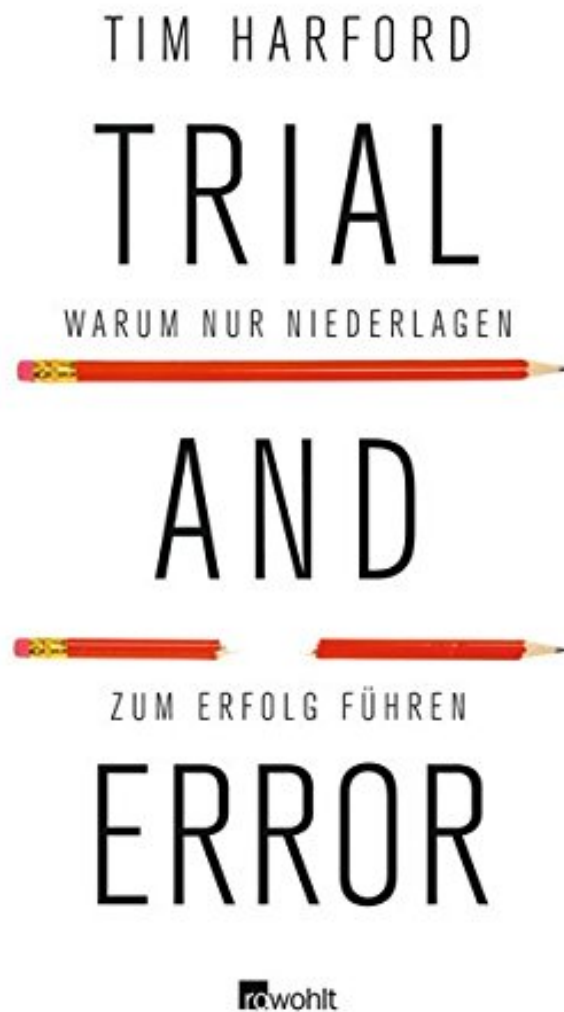


(Read download) Trial and Error: Warum nur Niederlagen zum Erfolg führen

Trial and Error: Warum nur Niederlagen zum Erfolg führen

Von Tim Harford

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #449231 in BcherVerffentlicht am: 2012-07-20Abmessungen: 8.66 x 1.33b x 5.83l, 1.36 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe432 Seiten | File size: 73.Mb

Von Tim Harford : Trial and Error: Warum nur Niederlagen zum Erfolg führen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Trial and Error: Warum nur Niederlagen zum Erfolg führen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was wir von Katastrophen lernen knnenVon Dirk EngelTim Harford ist ein Wirtschaftsjournalist, der vor Jahren einen Sachbuchbestseller verffentlichte: In The Undercover Economist" versammelte er seine Zeitungs-Kolumnen, in denen

er kurz und ansatzweise wirtschaftliche Zusammenhänge erklärte und ökonomisches Denken auch auf politische, ökologische und gesellschaftliche Fragen anwandte. Nun gibt es ein neues Buch, doch hier ist der Eindruck etwas ambivalent: Interessantes Thema, einige packende Stellen, aber doch nicht stimmig. Es fängt schon mit dem deutschen Titel an "Trial and Error - Warum nur Niederlagen zum Erfolg führen". Der englische Titel ist da schon etwas sinnvoller: "Adapt: Why Success Always Starts with Failure". Aber "Anpassung" als korrekere Übersetzung scheint für den deutschen Buchmarkt nicht geeignet zu sein. Das Buch beginnt sehr stark mit der Geschichte von Peter Palchinsky, einem russischen Ingenieur und Manager, der wegen seiner schonungslosen Kritik an Stalins gigantischen Prestige-Bauprojekten in Ungnade gefallen ist. Palchinsky entwickelte drei Prinzipien für die Planung von Projekten: 1) Entwickle immerzu Ideen und verfolge neue Ansätze. 2) Wenn Du etwas Neues probierst, dann tu es in einer Grenzsituation, in der ein Scheitern zu verschmerzen ist. 3) Fordere Rückmeldungen ein und lerne aus Deinen Fehlern. Im Grunde kann man diese Prinzipien als Quintessenz von Harfords Buch nehmen. Sie spiegeln sich auch in der Evolution wieder: Nur eine bestimmte Variation im genetischen Material (vergleichbar mit Neuen Ideen) führt zu neuen Formen, von denen einige wenige besser an die veränderten Umweltbedingungen angepasst sind. Die Möglichkeit zu scheitern, ohne dass gleich ein ganzes System dabei kaputt geht, ist ein wichtiger Mechanismus, der gerade Unternehmen ermöglicht, über lange Zeit im Geschäft zu bleiben. Harford sammelt nun eine Vielzahl von Beispielen aus den unterschiedlichsten Lebensbereichen: Natur, Volkswirtschaft, wissenschaftliche Forschung, Politik, Broadway-Shows, Militärstrategie, Klimaschutz, technische Großprojekte. Vor allem beschäftigt er sich mit Phänomenen, bei denen die Prinzipien nicht berücksichtigt wurden. Einige Kapitel konzentrieren sich auf Katastrophen - meist handelt es sich um komplexe Systeme mit enger Koppelung, d.h. der Ausfall eines Teils ist eine Kettenreaktion aus - etwa bei Reaktorunfällen, Explosionen auf Bohrinseln oder Finanzcrashes. Besonders angetan hat es Harford das Militärische - über lange Abschnitte referiert er über die Golfkriege und die falsche Politik des Verteidigungsministeriums, während er einzelne Generale, die im Irak vor Ort neue Ideen jenseits der offiziellen Doktrin ausprobiert haben, als Helden feiert. Seine Beispiele sind alle sehr spannend und beleuchten sein Thema von verschiedenen Seiten, doch ist das ganze Buch viel zu weitschweifig, um wirklich zu fesseln. Mit über 400 Seiten zerdehnt er seine Berichte, verliert sich in Details und auch der rote Faden geht förmlich verloren. Die konzentrierte Form seines ersten Buches (das auf Zeitungskolumnen basierte) ist leider bei "Trial and Error" nicht zu finden. Aber vielleicht ist das Buch auch nur die erste Version - wenn Harford seine eigene Lektion beherzigt, sollte die zweite Auflage gründlich gekürzt und pointiert werden. Bis dahin erfordert die Lektüre dem Leser einige Geduld ab. Das Grundprinzip von Anpassung und Lernen aus Fehlern ist aber so relevant, dass viele Entscheider sich die Mühe des Lesens machen sollten. 2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. LOVE IT! Von stefan Ich mache es kurz: ich war auf der Suche nach neuen Ansätzen und der Möglichkeit der Horizonterweiterung und meine, beides in diesem Buch gefunden zu haben. Die heutige Zeit erfordert von uns vor allem 3 Punkte: Flexibilität, Flexibilität und Flexibilität. Viel Vergnügen beim Lesen. 8 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Warum sich große Probleme nur durch Ausprobieren lösen lassen Von Falk Müller Finanzkrise, Klimawandel, Armut - die Welt von heute ist voller komplexer Probleme und sie verändert sich rasend schnell. Kann es da noch Patentlösungen geben? Der Autor meint, wir müssen anders vorgehen als bisher. Viele Unternehmenslenker, aber auch Politiker neigen auch heute noch dazu, starre Ziele vorzugeben, auf Jahre voraus zu planen, und von einer einmal getroffenen Entscheidung nicht mehr abzurufen. Das ist aber gegen die Evolution, sagt der Autor. Wozu es führen kann, beschreibt er zum Beispiel anhand der ehemaligen Sowjetunion. An der pathologischen Unfähigkeit Experimente zuzulassen, ist der Staat letztlich gescheitert. Stattdessen empfiehlt Harford, Kritik zuzulassen, Fehler zu analysieren, dann einen neuen Versuch zu starten. Was sich nicht bewährt, wird fallen gelassen, so dass sich letztlich das Beste durchsetzt. Entwicklung und Anpassung sind der Schlüssel zum Erfolg, so der Autor. Um dies wissenschaftlich zu belegen, verknüpft er auf faszinierende Weise Psychologie, Evolutionsbiologie, Ethnologie, Politik- und Wirtschaftswissenschaft. Anhand von spannend erzählten Beispielen, etwa dem Irak-Krieg oder der Google-Story erzählt Harford, dass Niederlagen die Chance bieten, sich weiter zu entwickeln und wie aus Scheitern dennoch Erfolg wachsen kann.

Pressestimmen Eine erfrischende These. (NZZ am Sonntag) Kurzbeschreibung EIN GLANZEND GESCHRIEBENES BUCH VON TIM HARFORD FR EIN NEUES DENKEN IN WIRTSCHAFT, POLITIK UND ALLTAG Finanzkrise, Klimawandel, Armut, Terrorismus: Die Welt von heute ist voll komplexer Probleme. Und sie verändert sich rasend schnell. Lösungen erhoffen wir uns zumeist von Fachleuten und Entscheidern. Aber Politiker und Wirtschaftsleute liegen regelmäßig daneben, und Expertenmeinungen erweisen sich bald als Schnee von gestern. Was also tun? Tim Harford sagt: Es gibt keine Patentlösungen. Vielmehr müssen wir Dinge ausprobieren. Und damit leben, dass sich manches als Fehlschlag entpuppt. Denn nur wenn wir offen mit Fehlern umgehen, können wir aus ihnen lernen und uns gleichsam tastend einer Lösung nähern. Wie das geht, wie wir Kreativität fördern und Innovationen anstoßen können, erklärt er anhand von wissenschaftlichen Erkenntnissen und spannend erzählten Beispielen aus den verschiedensten Bereichen. Ein großartiges Buch. Sunday Times Eines der besten Wirtschaftsbücher des Jahres. Handelsblatt Leser kann man es kaum

machen. Nature Ein ungemein erhellendes Buch mit vielen Beispielen, klasse geschrieben und präzise auf den Punkt gebracht. Leseempfehlung! Sddeutsche Zeitung Ein unterhaltsames Buch. Informativ, überraschend - wie ein guter Roman. Deutschlandfunk über den Autor und weitere Mitwirkende Tim Harford, geboren 1973, ist einer der erfolgreichsten Wirtschaftsjournalisten der Welt. Er schreibt eine Kolumne für die Financial Times und hat eigene Sendungen im Radio und Fernsehen der BBC. Vorher arbeitete er bei der Weltbank und bei Shell. Sein erstes Buch "Konomics" war weltweit ein Bestseller und wurde in 28 Sprachen übersetzt.